

## Presseinformation

14. Dezember 2011

### Schiele-Festival 2012 in Neulengbach

#### Bohuslav: Schulterschluss Kultur-Tourismus positiv für ganz NÖ

„Wenn Kultur und Tourismus einen Schulterschluss bilden, ist das positiv für ganz Niederösterreich“, sagte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, Mittwoch, 14. Dezember, bei der Präsentation des nächstjährigen Egon Schiele-Festivals in Neulengbach.

„Die 5,8 Millionen Nächtigungen im Zeitraum Jänner bis Oktober, bei einem Plus von 3,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr, zeigen, dass wir das Tourismusjahr 2011 positiv abschließen werden. Dieses positive Landesbild spiegelt sich auch in der Destination Wienerwald wider. Hier bedeuten die 1,2 Millionen Nächtigungen von Jänner bis Oktober ein Plus von 0,6 Prozent. Die Ankünfte haben sich gegenüber dem Vorjahr sogar um 5,6 Prozent gesteigert“, betonte dabei Bohuslav.

Mit dem Schwerpunkt Elsbeere, der dieses regionale Produkt in den Mittelpunkt stelle, und der Kultur, einem der Eckpfeiler im NÖ Tourismuskonzept, verfüge die Region über zwei herausragende Alleinstellungsmerkmale. Letzteres reiche von den Baujuwelen bis zu den großen Künstlern wie Egon Schiele, die hier gewirkt haben. Mit dem Schiele-Festival solle hier ein Mehrwert geschaffen werden, so die Landesrätin.

Zur landesweiten Information wurde ein Maßnahmenpaket geschnürt, das die künstlerische Konzeption und die touristische Aufbereitung umfasst. Das Land Niederösterreich unterstützt das Projekt aus Mitteln der ecoplus-Regionalförderung unter Einbindung von EU-Kofinanzierungsmitteln. Die Projektkosten belaufen sich auf insgesamt 183.123,12 Euro. „Die Regionalförderung ist wichtig für die Kultur, den Tourismus und die Arbeitsplätze. Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll werden von 2014 bis 2020 weitere 29 Millionen Euro pro Jahr für Projekte in den Regionen zur Verfügung stehen“, so Bohuslav abschließend.

Das Schiele-Festival wird vom 13. April bis 9. September 2012 über die Bühne gehen. Im Zentrum steht die im Gebäude des Bezirksgerichtes gezeigte Ausstellung „Egon Schiele - eine Affäre?“ mit Werken Schieles aus seiner Neulengbacher Zeit sowie Arbeiten anderer Künstler seiner Epoche, die Neulengbach zum Thema haben. Als besondere Attraktion wird u. a. Schieles

## Presseinformation

Wohnung im Maßstab 1:1 nachgebaut. Begleitet wird die von Heinz Syllaba und Günter Wagensommerer kuratierte Ausstellung von dem zweitägigen Symposium „Alessandra Comini und Neulengbach“.

Egon Schiele war 1907 das erste Mal in Neulengbach. Am 15. August 1911 zog er gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Wally Neuzil in ein Sommerfrischehaus in Neulengbach. Am 13. April 2012, dem Eröffnungstag des Festivals, jährt sich zum 100. Mal der Tag, an dem Egon Schiele im Bezirksgericht Neulengbach für 18 Tage in Verwahrungshaft genommen und am 30. April 1912 für den Gerichtsprozess nach St. Pölten überstellt und zu drei Tagen Arrest verurteilt wurde.

Nähere Informationen beim Büro LR Bohuslav unter 023742/9005-12026, Mag. Lukas Reutterer, e-mail [lukas.reutterer@noel.gv.at](mailto:lukas.reutterer@noel.gv.at), bzw. bei der Region Elsbeere Wienerwald unter 02772/524 84, e-mail [office@elsbeere-wienerwald.at](mailto:office@elsbeere-wienerwald.at).